

Protokoll

Thema: Osttangente Jena – Abstimmung zum Bauablauf

Teilnehmer: Herr Sonntag, IPC
Herr Schulz, Herr Fischer, KSJ
Herr Thürling, Frau Gehre, Frau Schmidt, FD Mobilität

Zeit, Ort: 22.01.2021, Viko

Ziel der Beratung ist eine erste Abstimmung zu einer Bauablaufkonzeption für die Umsetzung des Vorhabens Osttangente. Diese ist in „grober Form“ im Rahmen der Erarbeitung des RE-Entwurfes für die Durchführung der Planfeststellungsunterlagen zu erstellen. Kostenrelevante Sachverhalte (mit Bezug zur Ausführung und den Umleitungsstrecken) sollen bereits frühzeitig definiert und abgestimmt werden. Die weitere Durcharbeitung erfolgt dann mit der Erarbeitung der Ausführungsplanung und der Erstellung der Leistungsverzeichnisse sowie im Weiteren in Abstimmung mit den ausführenden Firmen (hinsichtlich der Feinabstimmung).

Gegenwärtig ist der Termin für den Baubeginn mit 2024 anvisiert. Dahingehend bestehen Abhängigkeiten zum weiteren Planungsverlauf sowie zum notwendigen Planfeststellungsverfahren. Hauptprämissen für die Ausführung sind die schnellstmögliche Umsetzung des gesamten Vorhabens bei Gewährleistung größtmöglicher Verträglichkeit für die Öffentlichkeit.

Wesentliche technologische Zwangspunkte – Herr Sonntag:

- Bauumfang Käthe-Kollwitz-Straße bis Stadtrodaer Straße, Lutherplatz bis Wiesenstraße
- Anhebung der Angerkreuzung um ca. 0,8 m – 1,00 m im Vergleich zum Ist-Zustand, dazu Anpassungen im weiteren Verlauf in alle Richtungen erforderlich
- Vorzug Nahverkehr: Gleisanlage Steinweg während der Ausführung unter Betrieb lassen
- umfangreiche Neuordnung des unterirdischen Bauraums
- Bau der unterirdischen Zufahrt ins PH Inselplatz

Wesentliche Vorgaben hinsichtlich des Sperrregimes – Herr Thürling

- keine Vollsperrung der Bundesstraßen möglich bzw. vorgesehen, Bauen unter halbseitiger Sperrung
- durch die vergleichsweise großen Fahrbahn-Breiten, z.T. getrennt durch Betonstreifen ist die Aufrechterhaltung zumindest einer Relation relativ gut möglich (in der Vergangenheit bereits praktiziert, z.T. auch mit Durchführung von Zweirichtungsverkehr)
- Bedarfsumleitungen für A4 und A9 sind zu beachten

Nach umfangreicher Diskussion werden (insbesondere im Kontext der Bebauung des CIP) folgende „Eckpfeiler“ für die Ausführung abgestimmt:

- Unterteilung in 2 Bauabschnitte, die bei Bedarf (aufgrund der Größe des Gesamtvorhabens) auch zeitlich nacheinander ausgeschrieben werden können, bestimmte Randbedingungen wären dabei zu beachten (z.B. Spurerweiterung an Kreuzung Am Anger/Eisenbahndamm besteht dann zunächst nur südlich des Knotens)
- Bauabschnitt 2 wird technologisch in 2 Unterabschnitte (2.1 und 2.2) geteilt, muss aber, aufgrund der Anhebung der Angerkreuzung als Ganzes betrachtet und ausgeschrieben werden

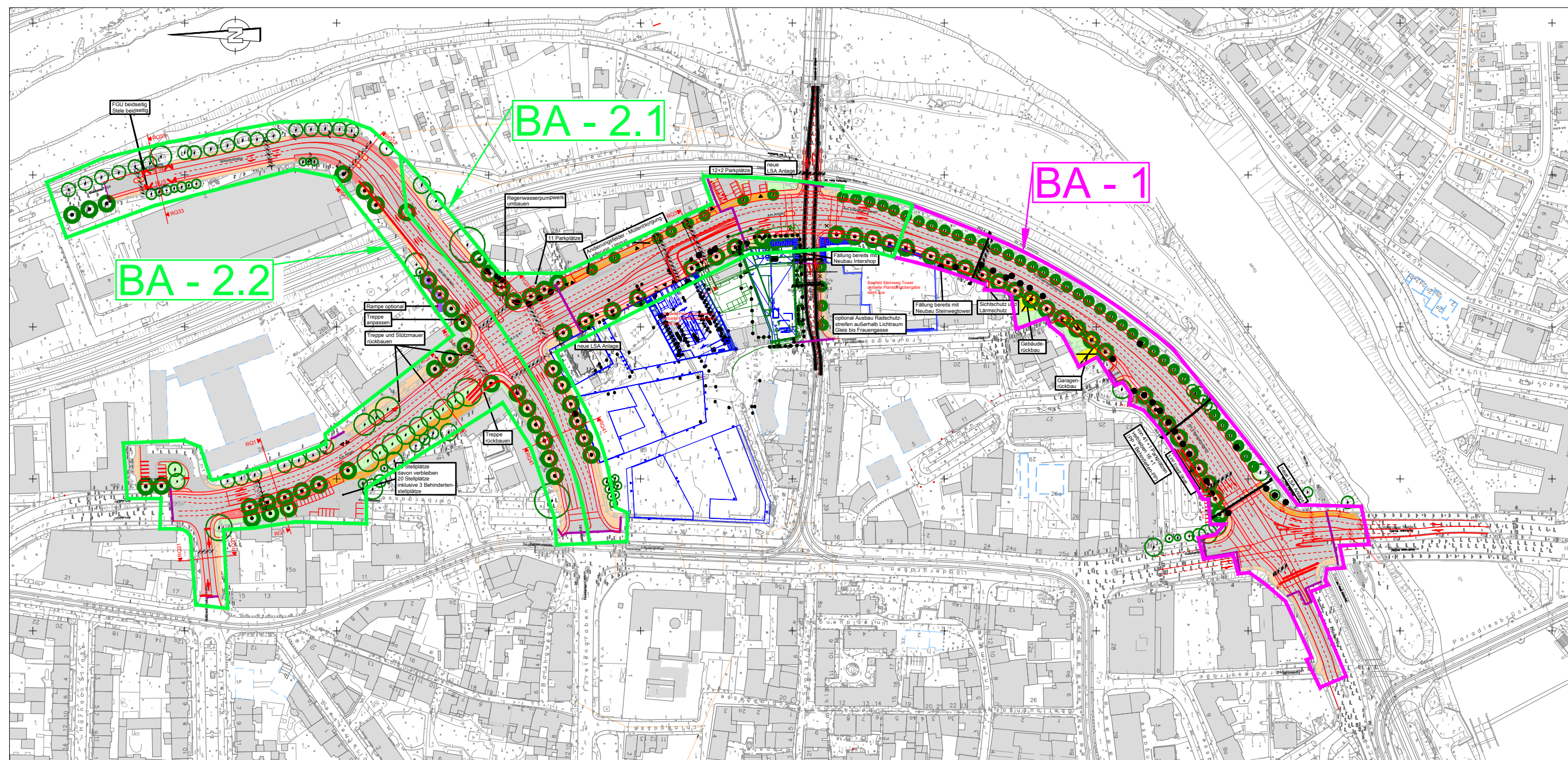
- **Bauabschnitt 1:** Steinweg bis Stadtrodaer Straße/Paradiesstraße – Ausführung 2024/25
- **Bauabschnitt 2:** Steinweg bis Käthe-Kollwitz-Straße, einschl. Querspange Lutherplatz bis Wiesenstraße – Ausführung 2026 bis 2029
 - Unterabschnitt 2.1:** Steinweg bis Angerkreuzung Südseite, einschl. südlicher Fahrbahnteil Lutherplatz und Wiesenstraße bis Bahnbrücke – Ausführung 2026/27
 - Unterabschnitt 2.2:** Angerkreuzung Nordseite bis Käthe-Kollwitz-Straße, einschl. nördlicher Fahrbahnteil Lutherplatz und Wiesenstraße, ab Bahnbrücke gesamte Fahrbahn – Ausführung 2028/29

Die stadtintern abgestimmte Konzeption (in Form dieses Protokolls, einschl. des von Herrn Sonntag erstellten Übersichtslageplans mit den eingetragenen Bauabschnitten vom 25.01.2021) werden den Stadtwerken, dem Nahverkehr, der Polizei sowie dem Fachdienst Feuerwehr zur Information und Stellungnahme übergeben (Frau Schmidt).

aufgestellt: gez. Schmidt
Team Verkehrsplanung

Verteiler: Teilnehmer
Projektstab (Cloud)

Anlage: Übersichtskarte – Bauabschnitte , Maßstab ohne, Stand 25.01.2021



JENA LICHTSTADT.

Stadt Jena
Eigenbetrieb KommunalService Jena
Geschäftsbereich Tiefbau und Stadtraum
Löbstedter Straße 56, 07749 Jena

Unterlage/
Blatt-Nr.:

**Übersichtskarte
- Bauabschnitte**

Maßstab: ohne

PROJIS-Nr.:

Datum: 25.01.2021

Osttangente Jena